Wahl einer neuen Kirchenverwaltung
Motto: „Kirche verwalten - Mit Vertrauen gestalten“
Folge 03



Liebe Leserinnen und Leser unserer „Brücke“,

die Folge 02 unserer Serie zur Wahl einer neuen Kirchenverwaltung enthielt allgemeine Informationen über die Kirchenverwaltung als solche. - In einem kurzen Rückblick wollen wir nun das große Pensum der scheidenden Kirchenverwaltung passieren lassen, um Ihnen die Pflichten der vergangenen Jahre und ihre Erfüllung für St. Karl Borromäus vor Augen zu führen.

*Pater Leslaw hat als Vorstand der Kirchenverwaltung die Leitung des Gremiums. Er bereitet die Sitzungen vor, beruft sie ein und leitet sie. Er vollzieht die Beschlüsse der Kirchenverwaltung und erledigt die Geschäfte. Er ist befugt, im Einvernehmen mit der kirchlichen Stiftungsaufsicht dringliche Anordnungen zu treffen und unaufschiebbare Geschäfte zu besorgen. Er bedient sich zur Erledigung seiner Aufgaben der Einrichtungen der Kirchenstiftung und ihrer Mitarbeiter - insbesondere des Pfarramtes - sowie des Kirchenpflegers. Die Hauptlast aller Verhandlungen und Tätigkeiten lag, wie immer, bei unserem Kirchenpfleger, Herrn **Dr. Peter Jungnickl**. Er ist bereits seit 1977 also seit 41 Jahren Mitglied der Kirchenverwaltung – davon 18 Jahre im Amt des Kirchenpflegers – ihm gebührt an dieser Stelle besonderer Dank. Unermüdlich war er auf unserem ausgedehnten Pfarrgelände unterwegs, um Schadstellen aufzuspüren, den Handwerkern aufzuzeigen, zu verhandeln, Preise zu vergleichen und letztendlich, nach Abwägung aller Für und Wider, Aufträge zu erteilen – führwahr eine Vollzeitbeschäftigung! Personalentscheidungen mussten vorbereitet, erwogen und beschlossen werden, der begonnene Umbau des Kindergartens zu Ende geführt und die Grundstücksverwaltung für das pfarreigene Gelände erledigt werden. Im Pfarrhaus war die Heizung renovierungsbedürftig und die Planung und Entwicklung des neuen Bauprojekts, das nun in die Tat umgesetzt werden soll und das viele entscheidende Erörterungen erforderte, muss mit der neuen Kirchenverwaltung auf den Weg gebracht werden. Nicht mit eingerechnet sind die unzähligen Sitzungen, bei denen die anstehenden Probleme im einzelnen besprochen wurden und in die auch die übrigen Kirchenverwaltungsmitglieder die Anliegen ihrer Ressorts mit einbrachten. – Frau **Cornelia Fischer** ist für allgemeine Probleme zuständig und kompetent in allen Fragen der Jugendarbeit. Liturgie- und Ökumenefragen fallen in ihre Zuständigkeit und an Weihnachten gestaltet sie zusammen mit Herrn Segl unsere Osterriederkrippe. Auch die Büchertauschbörse betreut sie. - Herr Dr. **Matthias Schneider** hat sich der Wünsche und Obliegenheiten des Kindergartens angenommen. Sein Bereich umfasste Personalprobleme, Verhandlungen mit den Kindergarteneltern, aber auch die große Aufgabe eines Umbaus des Kindergartens, der nach vierzig Jahren und entsprechendem Erneuerungsbedarf inzwischen in einen Neuanfang mündete. – Frau **Ingrid Limpert** führt das Protokoll und ist deshalb auch für ständige Kontakte nach Bamberg in Wort und Schrift verantwortlich. Sie ist für Konzerte und insbesondere für unsere Orgel zuständig und hat die Verlegung des Altarchivs von St. Karl Borromäus in das Zentralarchiv nach Bamberg geleitet. – Bausachen in jeder Hinsicht fallen in die Zuständigkeit von Herrn **Josef Weber**, der sich vor allem für unser großes Bauprojekt einbringt, das nun in die heiße Phase geht. – Herr **Lothar Segl**, 15. Nothelfer in allen Fällen, die Hilfe erforderten, hat eine breite Palette, auf der er sich einbringt, Mesner- und Hausmeistertätigkeiten gehören genauso zu seinen Aufgaben und das waren nicht wenige. Viele, viele Stunden waren und sind notwendig, um alles zur Zufriedenheit aller Beteiligten auszuführen. Dankesworte an die scheidende Kirchenverwaltung sind also angebracht.*

Auf einem Beiblatt stellen wir Ihnen im Anhang die Kandidaten für die nächste Kirchenverwaltung vor und bitten Sie, Ihre Wahl zu treffen. Sie haben auch die Möglichkeit, innerhalb von sieben Tagen beim Wahlausschuss Einspruch gegen diese Wahlliste einzulegen.

Ingrid Limpert, Vorsitzende des Wahlausschusses